



Tax the DAX!

Holen wir uns den
Reichtum zurück!

Umsteuern
DIE LINKE.

Tax the Rich! Umsteuern – Holen wir uns den Reichtum zurück

Die Preise explodieren, Obst, Gemüse, Milch und Brot werden für viele unbezahlbar. Energiekonzerne und Supermarktketten hingegen machen unverschämte Milliarden-Profiten. Während die Inflation unsere Löhne auffrisst und Forderungen nach höheren Löhnen abgetan werden, nutzen die Konzerne die Gunst der Stunde und erhöhen die Preise. Sie begründen das auch mit überhöhten Lohnforderungen. Die Deutsche Börse meldet zudem neue Rekorde und die Gewinne treiben die Inflation an. In diesem Jahr werden DAX-Konzerne so hohe Dividenden ausschütten wie nie zuvor: mehr als 50 Milliarden Euro! Die Bundesregierung aber will die Übergewinnsteuer wieder aussetzen, statt die Krisengewinner zur Kasse zu bitten.

Wir sagen: Tax the Dax! Besteuert die Dax-Unternehmen!

Die explodierenden Preise treffen diejenigen am stärksten, die sich ihren Alltag ohnehin schon kaum mehr leisten können. Während Millionen von Menschen unter den Auswirkungen der Krise leiden, häufen Superreiche und Großkonzerne extreme Vermögen an. In den Krisen der letzten Jahre sind die Reichen noch reicher geworden. 81 Prozent des zwischen 2020 und 2021 erwirtschafteten Vermögens gingen an das reichste Prozent der Bevölkerung und lediglich 19 Prozent an die restlichen 99 Prozent der Menschen. Das Geld der Reichen fließt in Immobilien. Sie kaufen Häuser und Wohnungen und treiben damit auch die Mietpreise weiter in die Höhe. Mit überbezahlten Mieten zahlen wir für das Luxusleben einer abgehobenen Elite. Es ist an der Zeit, dass wir uns den Reichtum zurückholen! Viele Konzerne haben in der

Krise Extraprofite gemacht. Diese müssen mit einer Übergewinnsteuer abgeschöpft werden.

Wir sagen: Tax the Rich! Besteuert die Reichen!

Aktionär*innen streichen riesige Dividenden ein und Vorstände ihre Boni. Die Gehälter der Top-Manager*innen stehen in krassem Gegensatz zur Realität der Menschen. Dax-Manager*innen haben 2021 das 53-fache des Durchschnittslohns ihrer Mitarbeiter*innen verdient. Während sie Millionen verdienen, werden die Beschäftigten mit Niedriglöhnen abgespeist. Managergehälter müssen auf das 20-fache des niedrigsten Gehalts im Unternehmen begrenzt werden!

DIE LINKE fordert:

- **Superreiche und Konzerne gerecht besteuern!** Die Vermögensteuer muss wieder eingeführt werden. Wir wollen außerdem eine einmalige Abgabe auf Vermögen über zwei Millionen Euro erheben, um damit die Kosten der Krise zu bezahlen.
- **Krisengewinne abschöpfen!** Die Extraprofite der Rüstungskonzerne und Energieunternehmen müssen zum Wohl der Allgemeinheit eingesetzt werden.
- **Menschen entlasten!** Die Löhne müssen steigen und so die Inflation ausgleichen.
- **Das Bürgergeld** muss um 200 Euro angehoben werden. Menschen mit geringem Einkommen sollen ein monatliches **Inflationsgeld** bekommen: 125 Euro für jeden Haushalt plus 50 Euro für jede weitere Person im Haushalt.

www.die-linke.de/umsteuern



Parteivorstand der Partei DIE LINKE
Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin
Tel. 030/24009-999, Redaktionsschluss 12.06.2023
kontakt@die-linke.de, www.die-linke.de
V.i.S.d.P. Tobias Bank